

b4a Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Braunerde-Pelosol, Pelosol und Pelosol-Ranker aus tonreicher Fließerde aus Buntsandstein-Material über Tonstein

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	b-D01a	
Flächenanteil	40–60 %	
Nutzung	Wald, LN	
Relief	gewölbte Scheitelbereiche und schwach bis stark geneigte Hänge	
Bodentyp	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich flach bis mäßig tief entwickelter Braunerde-Pelosol und Pelosol sowie Pelosol-Ranker	
Ausgangsmaterial	tonreiche Fließerde aus Buntsandstein-Material (Basislage) über Tonstein- oder Sandsteinersatz; z. T. von geringmächtiger, lösslehmhaltiger Fließerde überlagert (Decklage)	
Bodenartenprofil	(Lu–Ls2–Lt3,Gr1–3)	<3 dm
	Lt3–Ts2–Tl,Gr–fX2–5	3–>10 dm
	^t;^t;t;^s	
Karbonatführung	meist karbonatfrei, vereinzelt karbonathaltig unterhalb 3–6 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mittel tief bis tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	mittel sauer bis sehr stark sauer
Bodenschätzung	LT4V, LT5V, LT6V, LT6Vg, sL5V, L5V, TIIb2, TIIc3, TIIb2, TIIb3, LIIb2, LIIb2, LIIb3, LIIc2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet, v. a. unter landwirtschaftlicher Nutzung, Ranker, Ranker-Pelosol und Pararendzina aus geringmächtigen Fließerden über Tonstein, Tonmergelstein oder grusigem Tonsteinersatz; ebenfalls untergeordnet flach bis mäßig tief entwickelte Braunerde aus Fließerden (Deck- über Basislage) oder aus Decklage über Tonstein; vereinzelt Regosol und Braunerde-Regosol sowie Pelosol-Braunerde; in Verflachungen und Mulden Pseudogley-Pelosol sowie Kolluvium über Pseudogley-Pelosol oder über Braunerde-Pseudogley

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (230–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (70–100 mm)
Luftkapazität	sehr gering bis gering, stellenweise mittel
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering bis gering, stellenweise mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (130–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel, stellenweise hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 1.83	Wald: 2.17

Verbreitung und Besonderheiten